




Dr. Axel Berg
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik, 11011 Berlin

 (030) 227 – 94241

 (030) 227 – 96860

 axel.berg@bundestag.de

München, den 22. September 1999

Nachtflugverbot wird ausgehöhlt

Der Bundestagsabgeordnete für den Münchner Norden, Dr. Axel Berg (SPD), der auch den Kreis Freising betreut, kritisiert den Antrag der Flughafen München GmbH auf Änderung der Nachtflugregelung.

Sollte diesem Antrag stattgegeben werden, würde das nicht nur eine Legalisierung der bisher üblichen Praxis bedeuten, die bestehende Regelung zu umgehen, sondern eine weitere Aushöhlung des Nachtflugverbots und damit eine wesentliche zusätzliche Lärmbelastung für die ohnehin schon geplagten Airport-Anwohner.

Berg möchte dies nicht so hinnehmen:

"Ich werde an die Regierung von Oberbayern appellieren, auf die Beibehaltung der bisherigen Nachtflugregelung zu bestehen, bei der sowieso schon 38 Flüge zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr erlaubt sind. Im Bundestag werde ich mich dafür einsetzen, daß nachts grundsätzlich nur leise Flugzeuge starten und landen dürfen."

Bei der derzeitigen Praxis wären im übrigen von einer Ausweitung des Nachtflugverkehrs nicht nur die Anwohner rund um den Flughafen betroffen, sondern auch die nördlichen Stadtteile Münchens, wie Freimann und Milbertshofen, die zunehmend unerlaubt überflogen werden.

Berg's Tip für die Bürger im Norden Münchens: "Wenn ein Verkehrsflugzeug über Ihr Haus fliegt, notieren Sie sich den Zeitpunkt minutengenau und melden Sie dies mit genauer Ortsangabe an den Münchner Flughafen; dort wird Flugzeug und Pilot festgestellt und mit Strafgebühren belegt - wenn das häufig vorkommt, werden sich die Piloten überlegen, ob sie diese Abkürzung über die Stadt weiter nehmen wollen."

PRESSMITTEILUNG